

Project-Uncage

Standardprozess für den Planungsstart

Erweiterter Abstrakt

Autor, Huber Urs
 fsp Architekten AG, Spreitenbach
urs.huber@fsp-architekten.ch

Zusammenfassung. Mit dem Project-Uncage, als standardisierten Prozess für die ersten Planungsphasen, erhält der Nutzer ein Tool, mit welchem er durch die Tiefen SIA Phasen 1 und 2 und gegebenenfalls auch durch weiteren Phasen geführt wird. Unterstützt durch ein normatives Dokument, einem Navigationssystem und entsprechenden, ausbaubaren Templates können die Bedürfnisse der Bauherrin zielgerichtet und rasch ermittelt werden.

1. Einleitung

Unter Mitwirkung von Erne Holzbau AG (Patrick Erne, Simon Dilhas, Elias Jeisy) und fsp Architekten AG (Ivo Lenherr) startete der erste Workshop, in welchem die Idee und Basis des Project-Uncage gelegt wurde. In weiteren, teilweise gemeinsamen Bearbeitungen konnten einzelne Bereiche geschärft werden.

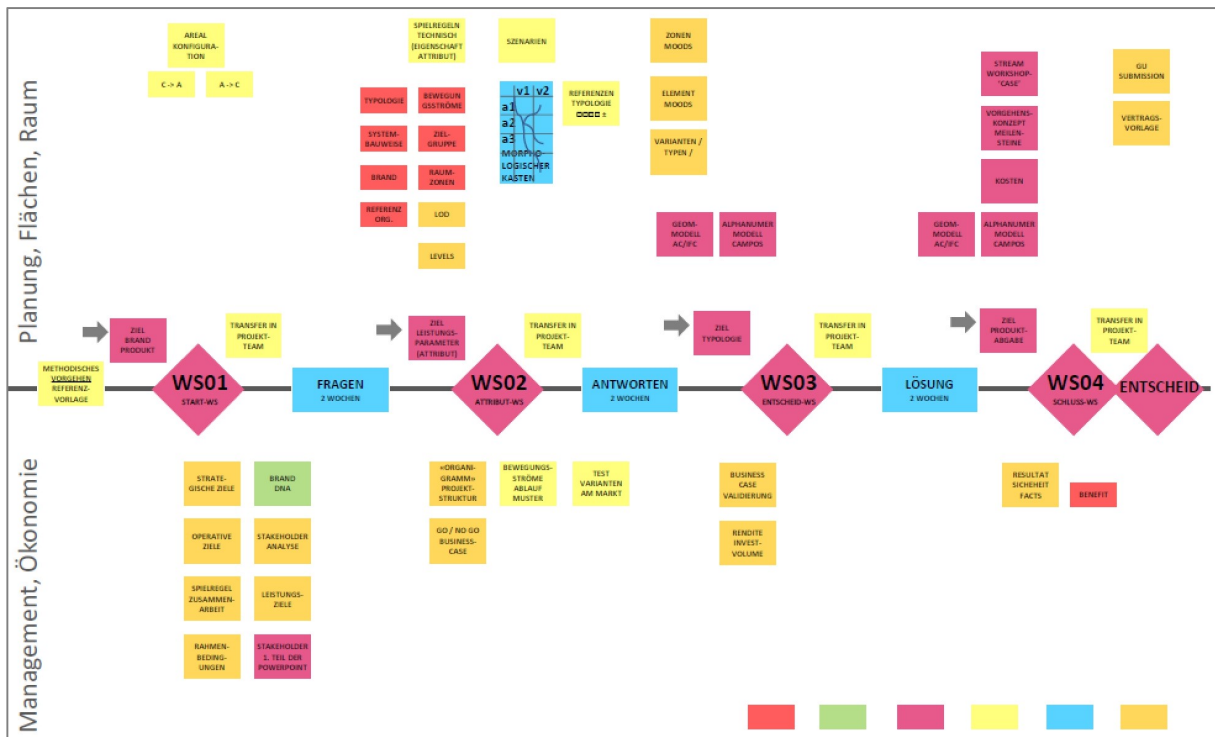


Abbildung 1: erster Workshop, erste Visualisierung der Idee für das Project-Uncage

2. Projekthintergrund

Mit der vorliegenden Projektarbeit beschreibt und erweitert der Verfasser die Grundidee zur Bearbeitung von Planungsaufgaben nach einem vorgegebenen, standardisierten Prozess zu einem nutzbaren Handbuch mit einer einfachen Navigation und erweiterbaren Templates.

Mittels Einsatz der digitalen Bauwerksmodelle und einer mit Kosten- und Konstruktionsdaten verknüpften Datenbank soll mit der integrierten und transdisziplinären Zusammenarbeit eine Steigerung der oft zitierten Elemente in der Bauwirtschaft (Kostengenauigkeit, Termintreue) und der Wertschöpfung erreicht werden.

3. Die Elemente des Project-Uncage

Das Project-Uncage ist ein Managementtool um den Planungsstart eines Bauprojekts zu standardisieren. Die drei Grundelemente sind:

1. Standardprozess und Standardtasks
2. Prozesshandbuch
3. Templates

1. Der Standardprozess (Abbildung 2) ist horizontal in die PreStart-Phase und die Workshopphasen sowie vertikal in die Managementebenen 1-3 und die operative Ebene 4 strukturiert.

2. Das Prozesshandbuch (Zertifikatsarbeit) beschreibt in normativer Weise die Begrifflichkeiten und die Anwendung der verschiedenen Ebenenbereiche.

3. Die Templates vervollständigen den Gedanken der Systematik, vereinheitlichen und vereinfachen die Erarbeitung des Projekts und ermöglichen die Ermittlung von Grundlagen und Daten für weitere Projekte.

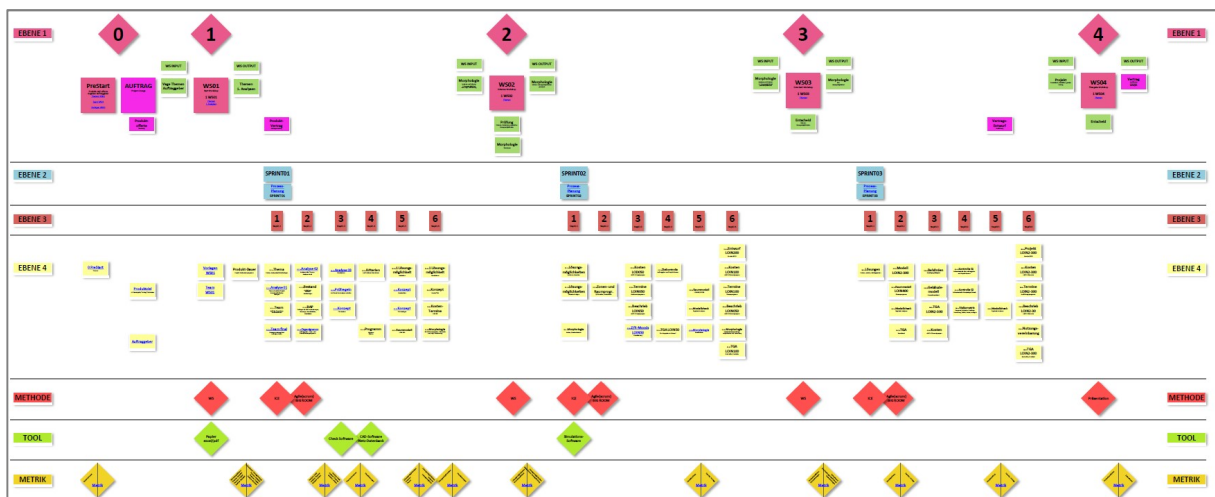


Abbildung 2: Prozess-Navigation

4. Ziele mit dem Project-Uncage

4.1. Zieloptionen

Die folgenden Zieloptionen stehen beim 'Project-Uncage' im Vordergrund. Die Definitionen basieren auf der SIA-Norm 112, ausgenommen Pt.4 und 5. Weitere Optionen sind nicht ausgeschlossen und mit der Auftraggeberin festzulegen. Unter 3.3 werden die Zieloptionen in Bezug zu den SIA-Phasen erläutert:

1. Vorprojekt
2. Bauprojekt
3. Baueingabe
4. TU/GU Submissionsunterlagen
5. TU-Pauschalangebot

4.2. Zielgruppe

Das vorliegende 'Project-Uncage' richtet sich an alle Auftraggeberinnen, welche nicht dem GATT/WTO-Abkommen¹ unterstehen.

¹GATT/WTO-Abkommen 0.632.231.422, www.admin.ch Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen, in Kraft getreten für die Schweiz am 01.01.1996